



Individuelle Info-Veranstaltung

Panama Papers & Co.: Vernetzung XXL

Mit netzwerk recherche können Sie sich eine individuelle Informationsveranstaltung über die Hintergründe der Arbeit weltumspannender Rechercheverbünde zusammenstellen. Ob Uni-Seminar, Volo-Kurs oder Konferenz – wir haben für jede Veranstaltung das passende Angebot. Einfach Format und Themenbereiche auswählen, den Rest erledigen wir!

Das Angebot ist Teil des Bildungsprogramms „Campus für gemeinnützigen Journalismus“, das netzwerk recherche entwickelt hat, um den gemeinnützigen Journalismus in Deutschland weiter zu stärken.

Förderer

Vor Ort NRW, Schöpflin Stiftung, Stiftung Mercator, Medienstiftung Hamburg Schleswig-Holstein, GLS Treuhand, Friedrich Ebert Stiftung

Kontakt

netzwerk recherche e.V.
Greifswalder Straße 4
10405 Berlin

Tel 030 49854012
nonprofit@netzwerkrecherche.de

www.nonprofitjournalismus.de



Vortrag

Vortrag
Diskussion

1 - 2 Stunden



Workshop

2 Vorträge
Diskussion
Gruppenarbeit
Feedback

6 Stunden



Themen

Best-Practice-Beispiele
Aufbereitung/Analyse großer Datenmengen
Strukturierte Recherche im Team
Koordination/Kommunikation in internationalen Teams

frei kombinierbar

DIE TEILNEHMER/INNEN LERNEN

- ... die (gemeinnützigen) Strukturen hinter den Geschichten kennen (z. B. Global Investigative Journalism Network).
- ... wie riesige Daten-Leaks für die journalistische Nutzung aufbereitet und durchsuchbar gemacht werden.
- ... wie internationale Teams mit Hilfe von Online-Plattformen ihr Wissen und Dokumente austauschen.
- ... wo die Fallstricke solcher Projekte liegen.

THEMATISCHE/CURRICULARE ANKNÜPFUNGSPUNKTE

- Investigative Recherche
- Internationaler Journalismus
- Aktuelle Fragen des Journalismus

REFERENT/INNEN

netzwerk recherche vermittelt gerne den Kontakt.

Literatur:

Alfter (2017): Grenzüberschreitender Journalismus. Handbuch zum Cross-Border-Journalismus.

Sambrook (2018): Global Teamwork: The rise of collaboration in investigative journalism.

Obermaier/Obermayer (2017): Paradise Papers – So lief die SZ-Recherche.

Hunter/UNESCO (2012): The global investigative journalism casebook.